

Als die Brüsseler anno 1740 in ihrer Kathedrale den frommen Gesängen des Flamen Fiocco lauschten, hätten sie sich nie träumen lassen, dass ihre Stadt einmal für ein vereintes, freies Europa stehen würde. Bei RheinVokal 2020 dehnt sich die Idee Europa in alle Himmelsrichtungen aus, zu allererst in den Norden, passend zum Motto des Kultursommers Rheinland-Pfalz. Die „singende Revolution“ der baltischen Staaten ist ebenso Thema wie die Alte Musik in Estland und Schweden. Aus Stockholm kommt einer der führenden Tenöre der Barockoper nach Bendorf-Sayn: Anders Dahlin. Mit seiner Stimmkunst können auch andere Solisten beim Festival konkurrieren: der Schweizer Bariton Áneas Humm; der Berliner Sopran-Counter Philipp Mathmann; die französische Mezzosopranistin Victoire Bunel. Die „Gesualdo Six“ schwärmen in den tiefen Süden Italiens aus, vier vorzügliche Schumannsänger ins Spanien der Romantik. Das SWR-Vokalensemble verneigt sich unter seinem scheidenden Chefdirigenten Marcus Creed vor Purcell und Poulenc, vor London und Paris. Im Herzen des Festivals aber und im Herzen Europas liegt Wien, die Stadt, in der sich Beethoven so oft vergeblich verliebte, wie die SWR2 Kulturnacht verrät;

die Stadt, in der Fux und Biber den Habsburgerkaisern ein tierisches Vergnügen bereiteten; die Stadt, in der Beethovens Neunte vor einem gelangweilten Publikum uraufgeführt wurde. Dass dieses strapazierte Stück heutzutage auch anders klingen kann, zeigt der spanische Dirigent, Komponist und Pianist Pedro Halffter im Arp Museum Bahnhof Rolandseck. Junge Stimmen vom Exzellenzprojekt Barock Vokal aus Mainz und junge Alleskönner der Kammermusik aus der Förderung der Villa Musica stehen ihm zur Seite. Auf diese Paarung setzt auch Reinhard Goebel, wenn er Mozarts Salzburger Serenata „Il re pastore“ dirigiert – im Koblenzer Schloss, wo diese Oper besonders gut hinpasst. Und Fiocco? Dem fast vergessenen Brüsseler Domkapellmeister widmet sich der Belgier Nicolas Achten mit fantastischen Kollegen aus seiner Heimat.

Bei RheinVokal 2020 ist Europa so schillernd bunt und lebendig, dass man um seine Zukunft nicht bangen muss.

Und wer nicht alle Konzerte auf einmal besuchen kann, der braucht nur bis zur RheinVokal-Radiowoche im Herbst zu warten, wenn die fantastischen Mitschnitte im Radioprogramm SWR2 gesendet werden. Es soll auch Fans des Festivals in anderen Kontinenten geben, von Kanada bis Korea – aber das ist eine andere Geschichte.



**LIEBE FREUNDE UND FREUNDINNEN DER MUSIK,**

selten war Musik so mächtig wie in der „Singenden Revolution“ des Baltikums im Jahr 1989. Daran erinnert das Festival RheinVokal 2020. Auch in Berlin wurde gesungen, als vor 30 Jahren die Mauer fiel. Singen für die Freiheit, gegen Unterdrückung und Ausgrenzung – dafür braucht man im Alltag Mut und Stimme. In den Konzerten des Festivals RheinVokal geht es nicht um Revolutionen. Aber wenn im Arp Museum Bahnhof Rolandseck Beethovens Neunte Symphonie in einer Neufassung für unsere Zeit erklingt, werden Beethovens Botschaften plötzlich wieder aktuell. Auf seine ganz eigene Weise stellt dieses Festival im Norden von Rheinland-Pfalz die Macht des Gesangs in den Dienst eines freien, humanen Europas. Dafür danke ich dem SWR, unserer Landesstiftung Villa Musica und den beteiligten Kommunen. Sie setzen Zeichen durch Gesang. Dafür wünsche ich auch 2020 gutes Gelingen!

**Malu Dreyer**  
Ministerpräsidentin von Rheinland-Pfalz



**LIEBES PUBLIKUM,**

im Jahr 2020 feiern wir 25 Jahre Villa Musica im Schloss Engers. Seit 15 Jahren gehört auch das Festival RheinVokal dazu. Von Schloss Engers aus werden alljährlich 16 fantastische Konzerte mit wundervollen Stimmen in die ganze Region getragen. In die Fläche zu gehen, das Land Rheinland-Pfalz mit Klassik der Spitzenklasse zu versorgen, das ist das Markenzeichen der Villa Musica. Auch beim Festival RheinVokal hat sich dieses Konzept bewährt, und es verbindet sich mit der pädagogischen Kompetenz, der gezielten Förderung von Höchstbegabten. Den jungen Stimmen eine Chance zu geben, diesen Stiftungsauftrag nimmt Villa Musica auch beim Festival RheinVokal ernst. Und dahinter stehen wir vom Vorstand der Villa Musica voll und ganz.

**Dr. Denis Alt**  
Staatssekretär für Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur  
Vorstandsvorsitzender der Villa Musica Rheinland-Pfalz



**LIEBE GÄSTE  
AUS NAH UND FERN,**

auch bei seiner 16. Ausgabe überzeugt das Festival RheinVokal durch Vielfalt, hohen Anspruch und durch mitreißende, oft erstaunlich junge Stimmen. Dass sie aus halb Europa zu uns kommen, passt zur „Völkermühle Rhein“. Wir von den RheinVokal-Kommunen tun alles dafür, dass sich die Musikerinnen und Musiker bei uns wohlfühlen. Sie nehmen ihre Eindrücke vom UNESCO Welterbes Oberes Mittelrheintal und dem Reiz der wunderschönen angrenzenden Regionen mit nachhause. Doch auch im Radio, in den Mitschnitten des SWR, sind wir von den Kommunen prominent vertreten. Wie schön in Boppard, Andernach, Ingelheim oder Neuwied gesungen wird – das kann man längst nicht nur in unserer Region hören oder zuhause am Computer abrufen. Dafür lohnt sich jede Unterstützung des Festivals RheinVokal, auch im Sommer 2020.

**Jan Einig**  
Oberbürgermeister der Stadt Neuwied  
Vorsitzender des Vereins zur Förderung  
der Veranstaltungsreihe RheinVokal



**LIEBE HÖRERINNEN UND HÖRER,**

es sagt sich immer so leicht: Der öffentlich-rechtliche Rundfunk hat einen Kulturauftrag. Beim Festival RheinVokal aber ist er mit Händen zu greifen: Gesang von Weltklasse in einer der schönsten Regionen Europas. Historische Bauten mit der Aura von Jahrhunderten, die durch Gesang lebendig werden.

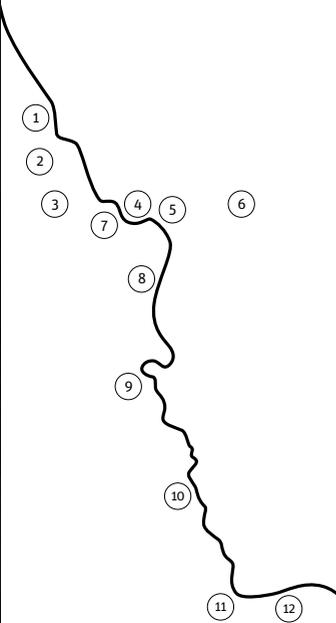
Ein dankbares, begeistertes Publikum, das nicht nur die gesungenen Töne, sondern auch die Zwischentöne wahrnimmt. All dies fürs Radio einzufangen, ist unsere Aufgabe vom SWR. Es dann medial so aufzubereiten, dass Sie als Hörerinnen und Hörer jeder Zeit darauf zugreifen können, ist der nächste Schritt.

Ist es nicht ein wunderbarer Kulturauftrag, eine uralte Kulturlandschaft für unsere Medienwelt zum Klingen zu bringen? Diesen Auftrag erfüllen wir vom SWR besonders gerne.

**Prof. Dr. Kai Gniffke**  
SWR Intendant  
Kuratoriumsvorsitzender der Villa Musica Rheinland-Pfalz

The image shows the interior of a Gothic church, likely a choir or apse, with a high vaulted ceiling. A large, dark wooden cross stands in the center. The walls are made of stone and feature several pointed Gothic arches. Some arches are filled with green light, while others are empty. A small framed picture is mounted on the wall to the right. The floor is stone, and there are several stage lights (DMX fixtures) on the floor, some of which are emitting a green glow. The overall atmosphere is dramatic and historical.

# DAS PROGRAMM



**Die Spielorte:**

- Remagen-Rolandseck ①
- Bad Neuenahr-Ahrweiler ②
- Maria Laach ③
- Neuwied ④
- Bendorf-Sayn ⑤
- Montabaur ⑥
- Andernach ⑦
- Koblenz ⑧
- Boppard ⑨
- Oberwesel ⑩
- Bingen ⑪
- Ingelheim ⑫

# INHALT

- 12 NACHT UND TRÄUME**  
Samstag | 11. Juli | 19 Uhr | Ingelheim, KING
- 14 TANGO BAROCCO**  
Donnerstag | 16. Juli | 20:15 Uhr | Neuwied, Abtei Rommersdorf
- 16 SWR2 KULTURNACHT: LUDWIG IN LOVE**  
Freitag | 17. Juli | 20 Uhr | Montabaur, Schloss Montabaur
- 18 SPANISCHES LIEDERSPIEL**  
Samstag | 18. Juli | 19 Uhr | Bad Neuenahr-Ahrweiler, Barocksaal des Rathauses
- 20 MOZART: IL RE PASTORE**  
Sonntag | 19. Juli | 17 Uhr | Koblenz, Kurfürstliches Schloss
- 22 HIMMLISCH!**  
Donnerstag | 23. Juli | 20 Uhr | Koblenz, Basilika St. Kastor
- 24 SINGING REVOLUTION**  
Freitag | 24. Juli | 19 Uhr | Andernach, Christuskirche
- 26 DIE SINGPHONIKER**  
Samstag | 25. Juli | 19 Uhr | Boppard, Stadthalle
- 28 SALVE REGINA**  
Sonntag | 26. Juli | 19 Uhr | Vulkanregion Laacher See, Abtei Maria Laach
- 30 FARINELLI**  
Samstag | 1. August | 19 Uhr | Boppard-Herschwiesen, St. Pankratius
- 32 FOLLIA FOLK**  
Sonntag | 2. August | 19 Uhr | Neuwied, Herrnhuter Brüdergemeine
- 34 LUFT UND LIEBE**  
Samstag | 8. August | 19:30 Uhr | Bingen, Villa Sachsen
- 36 KAISERKLÄNGE**  
Samstag | 15. August | 19 Uhr | Boppard, St. Severus
- 38 BEETHOVEN NEUNTE**  
Sonntag | 16. August | 11 Uhr | Remagen, Arp Museum Bahnhof Rolandseck
- 40 THE GESUALDO SIX**  
Sonntag | 23. August | 19 Uhr | Oberwesel, Liebfrauenkirche
- 42 BACH IN PARIS**  
Samstag | 29. August | 19 Uhr | Bendorf-Sayn, Sayner Hütte



# NACHT UND TRÄUME

SAMSTAG | 11. JULI | 19 UHR  
INGELHEIM, KING

Bereits mit 18 Jahren debütierte der Schweizer Bariton Äneas Humm am Stadttheater Bremerhaven; seitdem kam der heute 24-Jährige international bereits viel herum. So sang er Operetten in Trondheim, Bremen und Vaduz und konnte mit Liederabenden in Deutschland, Ungarn, der Schweiz und den USA begeisternde Erfolge feiern. 2019 schloss er sein Studium an der Juilliard School in New York ab und ist nun Mitglied im Ensemble des Nationaltheaters Weimar. Seine Partnerschaft mit Andreas Spering und dessen Expertise für historisch informierte Aufführungspraxis am Pult der Deutschen Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz verspricht Spannendes aus der Wiener Opern-Klassik, aber auch die Versenkung in Schuberts Liedkosmos, den einst prominente Komponistenkollegen für die Begleitung mit Orchester erschlossen.

## Franz Schubert:

Ouvertüre im italienischen Stil Nr. 1  
D-Dur D 590

Nacht und Träume D 827,  
bearbeitet für Singstimme und  
Orchester von Max Reger  
Ganymed D 544,  
bearbeitet für Singstimme und  
Orchester von Richard Strauss  
An Sylvia D 891,  
bearbeitet für Singstimme und  
Orchester von Alexander Schmalcz  
Im Abendrot D 799,  
bearbeitet für Singstimme und  
Orchester von Max Reger

Sechs Deutsche Tänze D 820

## Wolfgang Amadeus Mozart:

Ouvertüre zur Oper „Idomeneo“  
KV 360

„Mentre ti lascio, o figlia“, Arie für  
Bariton und Orchester KV 513  
„Un bacio di mano“, Ariette für  
Bariton und Orchester KV 541  
„Der Vogelfänger bin ich ja“,  
Lied des Papageno aus der Oper  
„Die Zauberflöte“ KV 620

## Joseph Haydn:

„Che mondo amabile“,  
Arie des Bonafede aus der Oper  
„Il mondo della Luna“

## Wolfgang Amadeus Mozart:

Sinfonie Nr. 35 KV 385, „Haffner“

## IKUM

Ingelheimer Kultur  
und Marketing GmbH

Tickets € 25 | 22,50 | 17,50 | 15

## Karten und Infos

Tourist-Information Ingelheim  
(Kartenverkauf nur vor Ort)  
Ticket Regional:  
06 51 - 9 79 0777  
Zentraler Vorverkauf:  
026 22 - 9 26 4250

## Konzertspielstätte

KING - Kultur & Kongresshalle  
Ingelheim  
Fridtjof-Nansen-Platz 5  
55218 Ingelheim



ÄNEAS HUMM  
BARITON

DEUTSCHE  
STAATSPHILHARMONIE  
RHEINLAND-PFALZ

ANDREAS SPERING  
DIRIGENT

VICTOIRE BUNEL

MEZZOSOPRAN

MARCELO NISINMAN TRIO:

MARCELO NISINMAN

BANDONEON / KOMPOSITION

ALBERTO MESIRCA

GITARRE

WINFRIED HOLZENKAMP

BASS



**Marcelo Nisinman:**

Hombre Tango  
Argentinos en Europa  
Der makabre Zirkus  
Alberto's Tango

**Henry Purcell:**

Music for a while

**Johann Sebastian Bach:**

Adagio in a-moll  
In Dulci Jubilo

**Alberto Ginastera:**

Canción al árbol del Olvido

**John Dowland:**

Go cristal tears  
In Darkness let me Dwell

**Dietrich Buxtehude:**

Danket dem Herrn,  
denn er ist sehr freundlich  
Präludium in D-Dur, BuxWV 139

**Tarquinio Merula:**

Hor ch'è tempo di dormire

**Astor Piazzolla:**

Balada para mi muerte

# TANGO BAROCCO

DONNERSTAG | 16. JULI | 20:15 UHR

NEUWIED, ABTEI ROMMERSDORF



„Tango ist Kunst, eine neue Kunst, nicht nur ‚dieser Tango da‘ ...“, schreibt Marcelo Nisinman über die Musik, die er seit Jahrzehnten zu künstlerischen Höhepunkten treibt und dabei immer wieder neu erkundet. Der Argentinier, der große Bandoneon-Solist unserer Zeit, hat in seinem Trio neue Perspektiven auf den Tango geschaffen und Tradition mit Elementen der Neuen Musik und des Barock vereint. Eines ist jedoch geblieben: die geballte Emotion, die sich oft trügerisch hinter dem Schleier der Zurückhaltung verbirgt – nicht anders als in der Vokalmusik aus dem 16. und 17. Jahrhundert. Die junge französische Mezzosopranistin Victoire Bunel, ein herausragendes Talent der Opernszene, singt von Liebe und Schmerz, von Lust und Enttäuschung, den universellen Themen des Lebens, die weit entfernte Jahrhunderte und eine scheinbar konträre Stilistik auf wundersame Weise zusammenbringen.



**Tickets € 25**

Hinweis: Freie Platzwahl

**Karten und Infos**

Tourist-Info Neuwied:

0 26 31 - 8 02 55 55

Zentraler Vorverkauf:

0 26 22 - 9 26 42 50

**Konzertspielstätte**

Abtei Rommersdorf

Stiftsstraße 2

56566 Neuwied

(im Stadtteil Heimbach-Weis)



SWR2 KULTURNACHT:  
**LUDWIG IN  
LOVE**

FREITAG | 17. JULI | 20 UHR  
MONTABAUR, SCHLOSS MONTABAUR



Er war zeitlebens nie verheiratet und immer auf der Suche. Das Verhältnis von Ludwig van Beethoven zu den Frauen war leidenschaftlich, spannungsreich und nicht immer von Glück gekrönt. Zahlreiche prominente Frauen seiner Zeit zählten zu seinem Umfeld. Etwa Antonie von Brentano, Bettina von Arnim oder Josephine Brunsvik, die spätere Gräfin von Strietz.

Aber wer ist die „Unsterbliche Geliebte“, eine jedenfalls unerfüllte Liebe Beethovens, um deren Identität sich bis heute Legenden ranken? Die SWR2 Kulturnacht beleuchtet Beethovens Verhältnis zu den Frauen mit Texten, Briefen und Liedern aus seiner Feder.



**Tickets € 25**

**Karten und Infos**

Tourist-Info VG Montabaur:  
026 02 - 9 50 27 80  
Zentraler Vorverkauf:  
026 22 - 9 26 42 50

**Konzertspielstätte**

Schloss Montabaur  
Schlossweg  
56410 Montabaur

LESLIE MALTON  
*REZITATION*

FELIX VON MANTEUFFEL  
*REZITATION*

ESTHER VALENTIN  
*MEZZOSOPRAN*

ERIC SCHNEIDER  
*KLAVIER*

JÖRG LENGERSDORF  
*MODERATION*

THOMAS KOCH  
*KONZEPT*

ANNA PALIMINA

SOPRAN

MARION ECKSTEIN

ALT

SIMON BODE

TENOR

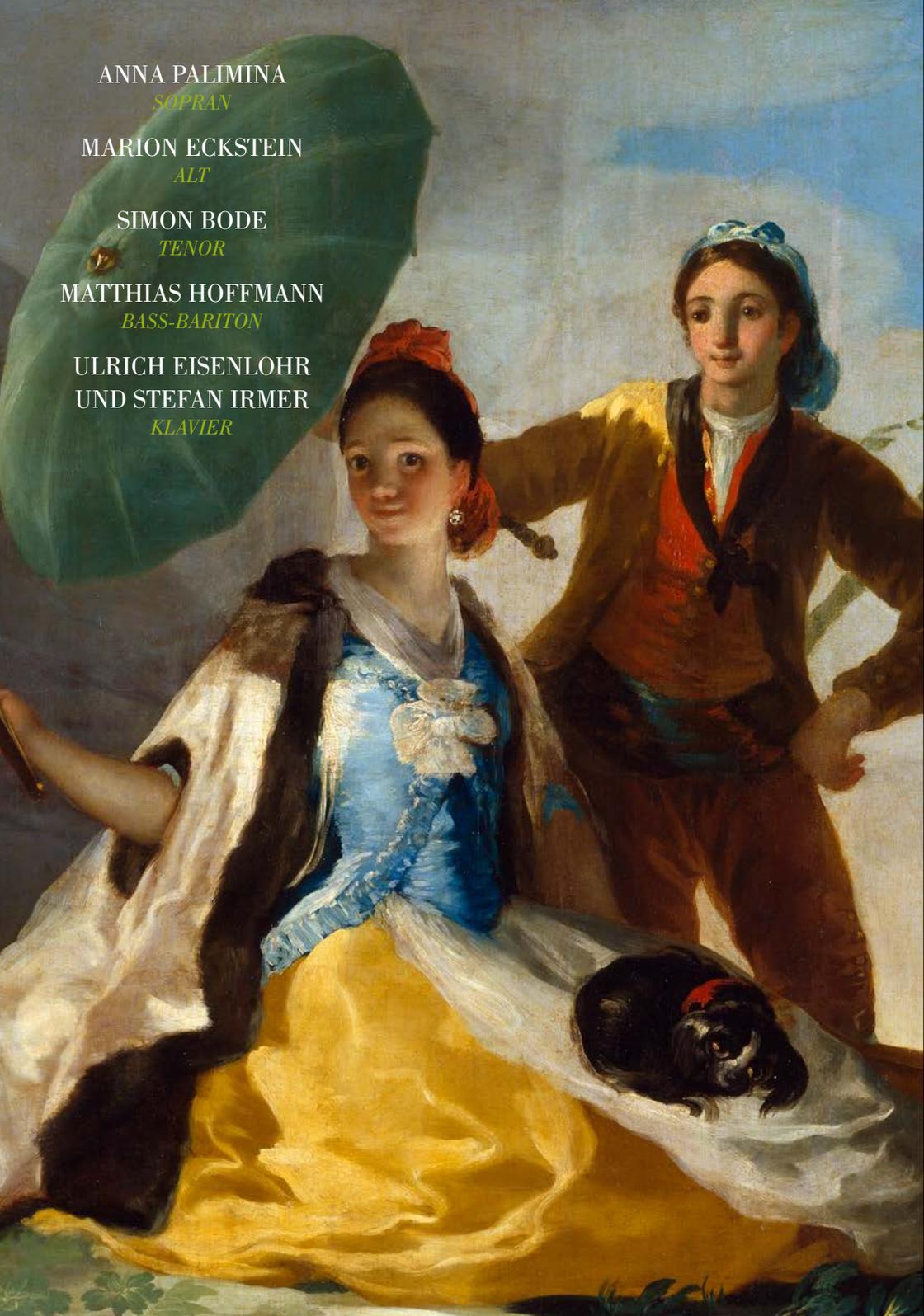
MATTHIAS HOFFMANN

BASS-BARITON

ULRICH EISENLOHR

UND STEFAN IRMER

KLAVIER



**Robert Schumann:**  
Spanisches Liederspiel, op. 74  
Spanische Liebeslieder, op. 138

**Johannes Brahms:**  
Neue Liebeslieder, op. 65



# SPANISCHES LIEDERSPIEL

**SAMSTAG | 18. JULI | 19 UHR**  
**BAD NEUENAHR-AHRWEILER,**  
**BAROCKSAAL DES RATHAUSES**

„Ich glaube, es werden dies meine Lieder sein, die sich vielleicht am weitesten verbreiten. Und das liegt mit an den heitern reizenden Dichtungen“, schrieb Robert Schumann über sein „Spanisches Liederspiel“, das er im Frühjahr 1849 komponierte. Und während die politische Welt in Dresden buchstäblich brannte, die Revolution auf den Straßen tobte, schienen die Übersetzungen von spanischen Volksliedern genau das Richtige, um dem unruhigen Geist ein paar Fluchtwege in sonnigere Gefilde zu ermöglichen.

„Umso reizender“ sei die Wirkung solcher Lieder, wenn man sie „in geselligen Kreisen“ musiziere, meinte Schumann erklärend, als er zu weiteren „Spanischen Liebesliedern“ sogar eine vierhändige Klavierbegleitung verfasste. Auch Johannes Brahms ließ sich von jener geselligen Besetzung inspirieren, die in Bad Neuenahr-Ahrweiler von einem handverlesenen Top-Ensemble wiedererweckt wird.



**Tickets € 25 | 20**

#### **Karten und Infos**

Touristinformationen  
Bad Neuenahr und Ahrweiler  
Zentraler Vorverkauf:  
0 26 22 - 9 26 42 50

#### **Konzertspielstätte**

Barocksaal des Rathauses  
Hauptstraße 116  
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler



# MOZART: IL RE PASTORE

SONNTAG | 19. JULI | 17 UHR  
KOBLENZ, KURFÜRSTLICHES SCHLOSS



Auch am Koblenzer Hof liebte man „Il re pastore“, die schöne Operngeschichte von der Großmutter des großen Alexander im Schäferland. Anno 1775 wurde sie in Salzburg konzertant aufgeführt. Genauso wird sie auch Reinhard Goebel im Koblenzer Schloss dirigieren: mit frischen Stimmen des Exzellenzprojekts „Barock Vokal“ und mit der Camerata Villa Musica. „Für diesen Abend hatte der nicht weniger berühmte Mozart zu der abgesungenen Cantate die Musique verfasst“. So vermerkte im April 1775 der spätere Kölner Kurfürst Max Franz auf Durchreise in Salzburg. 245 Jahre später hat sich Einiges an Salzburg-Kitsch auf Mozarts Hirtenkönig abgelagert – genau die richtige Materie für Reinhard Goebel, der in der Wiener Klassik keine Klischees duldet. Sein junger Mozart ist brillant, stürmisch und garantiert kitschfrei.

**Wolfgang Amadeus Mozart:**  
Il re pastore, KV 208  
(Konzertante Aufführung der Oper)

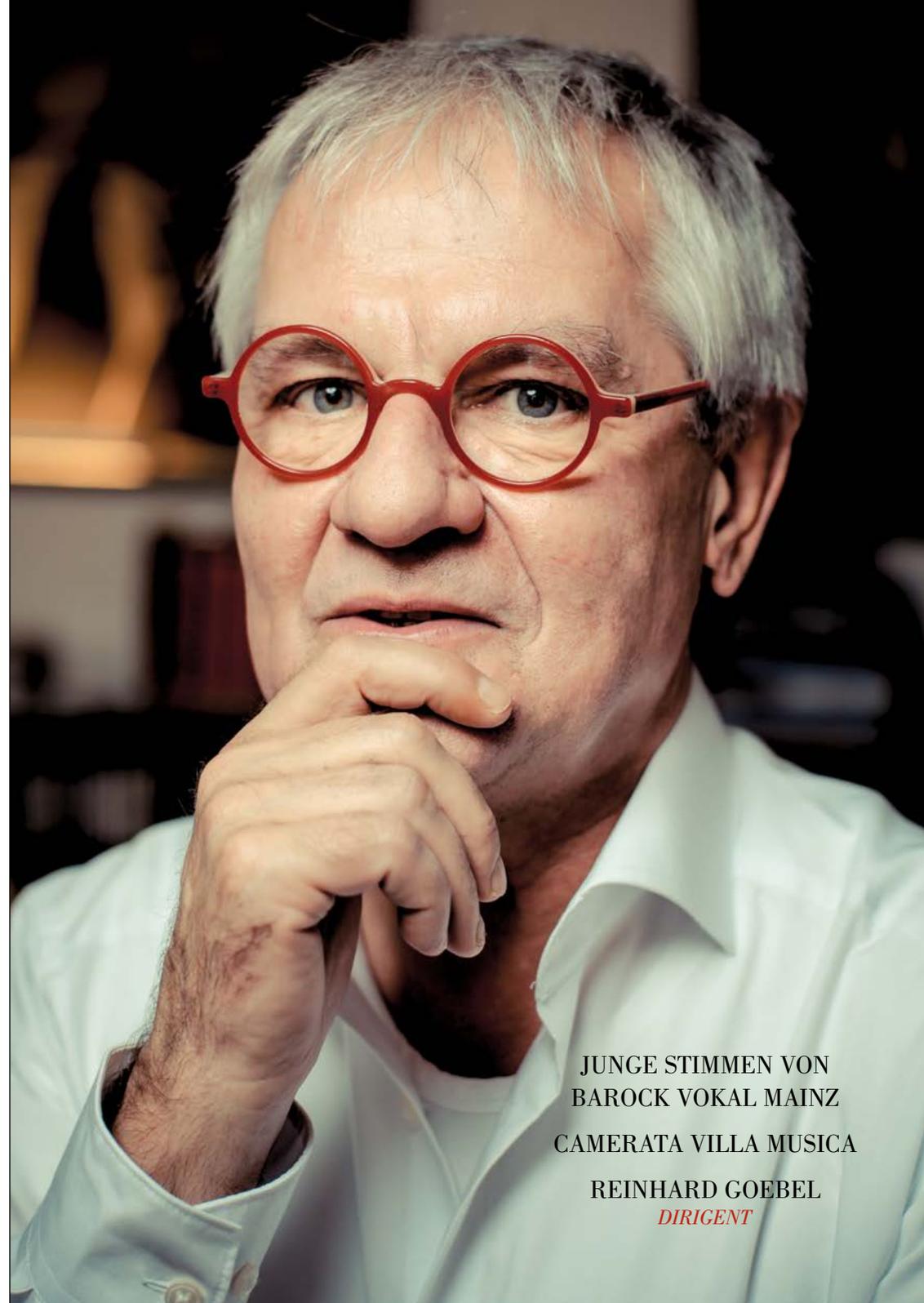
**16 Uhr**  
**Konzerteinführung mit**  
**Prof. Dr. Karl Böhmer**  
(veranstaltet von Freunde der  
Villa Musica e.V.)

**KOBLENZ**  
VERBÜNDET.  
Koblenz-Touristik

**Tickets € 28 | 23**

**Karten und Infos**  
Tourist-Info Koblenz  
im Forum Confluentes  
Ticket Regional:  
06 51 – 9 79 07 77  
Zentraler Vorverkauf:  
0 26 22 – 9 26 42 50

**Konzertspielstätte**  
Kurfürstliches Schloss  
Neustadt 24  
56068 Koblenz



JUNGE STIMMEN VON  
BAROCK VOKAL MAINZ  
CAMERATA VILLA MUSICA  
REINHARD GOEBEL  
*DIRIGENT*

SWR VOKALENSEMBLE

MARCUS CREED

DIRIGENT



Klangwelt im Spannungsfeld innerer Ausnahmezustände. Tiefste Ruhe und äußerste Erregung markieren jene beiden Pole, zwischen denen uralte liturgische Texte auf symbolistische Dichtung der jüngeren Kulturgeschichte treffen. Flammend intensiv erzählen Spitzenstimmen vom Glauben und Zweifeln, von Apokalypse und Sehnsucht, von himmlischem Frieden und irdischen Kämpfen.

Dirigent Marcus Creed führt das weltweit gefeierte SWR Vokalensemble vom englischen Barock über französische Nachromantik bis zur Avantgarde der zeitgenössischen Vokalkunst. Rufen und Schweigen, Singen und Flüstern, unendliche Melodien und gesprengte Harmonien führen zu existenziellen Begegnungen mit den spirituellen Möglichkeiten des Chorklangs. Eine Offenbarung von himmlischem Reichtum und irdischer Glut.

**KOBLENZ**  
VERBUNDENET.

Koblenz-Touristik

**Tickets € 28 | 25 | 20 | 10**

*Hinweis: Kategorie 4 ohne Sicht*

**Karten und Infos**

Tourist-Info Koblenz im

Forum Confluentes

Ticket Regional:

06 51 - 9 79 07 77

Zentraler Vorverkauf:

0 26 22 - 9 26 42 50

**Konzertspielstätte**

Basilika St. Kastor

Kastorhof

56068 Koblenz



**Henry Purcell /  
Sven-David Sandström:**  
Hear my Prayer o Lord

**Francis Poulenc:**  
Messe G-Dur für achtstimmigen Chor  
a cappella

**Martin Smolka:**  
Neues Werk für Chor a cappella  
(Uraufführung)

**Sofia Gubaidulina:**  
Hommage à Marina Zwetajewa

# HIMMLISCH!

DONNERSTAG | 23. JULI | 20 UHR  
KOBLENZ, BASILIKA ST. KASTOR



# SINGING REVOLUTION

FREITAG | 24. JULI | 19 UHR  
ANDERNACH, CHRISTUSKIRCHE



**Cyrellus Kreek:**  
Mu süda ärka üles  
Õnnis on inimene

**Rudolf Tobias:**  
Loblied  
Busslied  
Ihr Töchter von Jerusalem

**Tõnu Kõrvits:**  
Stabat Mater  
(Deutsche Erstaufführung)

**Erkki-Sven Tüür:**  
Wanderer's Evening Song  
(Deutsche Erstaufführung)

**Arvo Pärt:**  
Bogoroditse Djevo  
Virgencita  
Alleluia Tropus  
Kleine Litanei  
And I Heard a Voice... / Ja ma kuulsin  
hääle... (2017)



**Tickets € 25 | 20 | 12**  
*Hinweis: Kategorie 3 ohne Sicht*

**Karten und Infos**  
Kulturpunkt Andernach  
0 26 32 - 92 22 26  
Zentraler Vorverkauf:  
0 26 22 - 9 26 42 50

**Konzertspielstätte**  
Christuskirche Andernach  
Hochstraße  
56626 Andernach



Eigentlich unvorstellbar, was sich in den späten Achtziger Jahren im Baltikum ereignet hat: Gesang als Waffe gegen Fremdherrschaft und Unterdrückung, Nationalhymnen, die mutig wieder gesungen wurden, trotz schwerer Strafen. Nationale Volkslieder, die sich zu Menschenketten verdichteten, wo es eigentlich keine Nation mehr geben durfte, sondern nur noch eine Partei. Einer der besten Chöre Estlands erinnert an jene Zeit des Aufbruchs vor 30 Jahren. „Die singende Revolution“, so hat man sie getauft. In den ätherischen Glockenklängen des Arvo Pärt hält sie bis heute nach – archaisch, entwaffnend schlicht, von tiefer Menschlichkeit geprägt.

24 | 25



COLLEGIUM MUSICALE ESTLAND

ENDRIK ÜKSVÄRAV

DIRIGENT

## DIE SINGPHONIKER:

JOHANNES EULER  
*COUNTERTENOR*

DANIEL SCHREIBER  
*TENOR*

HENNING JENSEN  
*TENOR*

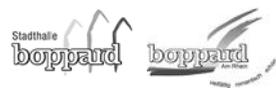
MICHAEL MANTAJ  
*BASSBARITON*

CHRISTIAN SCHMIDT  
*BASS*

BERNO SCHARPF  
*KLAVIER*



Heimaten überall in Europa besingen die Singphoniker in der Stadthalle Boppard. Das Traditionsensemble mit der traumwandlerischen Männerstimmen-Klangkultur versteht sich auf alle Farben: auf Volkslieder wie „Da unten im Tale“ oder Schuberts Lindenbaum; auf Musik aus Nordeuropa vom Esten Kreek und Finnen Rautavaara; auf Jacques Brel, die Beatles und – ganz aktuell – Peter Fox. Auch Billy Joels Familie stammte aus Europa: Sein Großvater Karl Joel begründete in Nürnberg den deutschen Versandhandel. 1938 musste der jüdische Unternehmer seine Firma weit unter Wert an Josef Neckermann verkaufen. Joels „Moving out“ ist ein später Tribut an seine vertriebene Familie.



**Tickets € 24,95**

### **Karten und Infos**

Tourist-Info Boppard:

0 67 42-38 88

Noll's Reisebüro, Boppard:

0 67 42-57 57

Alle VVK-Stellen von Ticket-Regional

Zentraler Vorverkauf:

0 26 22-9 26 42 50

### **Konzertspielstätte**

Stadthalle Boppard

Oberstraße 141 (Marktplatz)

56154 Boppard



**Billy Joel:**  
Moving out, Just the way you are

**Franz Schubert:**  
Lindenbaum, Flucht

**Peter Fox:**  
Das Haus am See

**Jacques Brel:**  
Ne me quitte pas

**George Gershwin:**  
Someone to watch over me

**Johannes Brahms:**  
Da unten im Tale

**The Beatles:**  
Blackbird, Obladi Oblada

**Einojuhani Rautavaara:**  
Serenadien Serenadi

u.v.m.

# DIE SINGPHONIKER

SAMSTAG | 25. JULI | 19 UHR  
*BOPPARD, STADTHALLE*



# SALVE REGINA

SONNTAG | 26. JULI | 19 UHR  
VULKANREGION LAACHER SEE,  
ABTEI MARIA LAACH



„Unser Leben, unsre Wonne, unsre Hoffnung sei gegrüßt“, so heißt es im „Salve Regina“ des Komponisten Joseph-Hector Fiocco. Kein Ort scheint geeigneter für den volltönenden Mariengruß als der Laacher Vulkansee mit der prächtigen Abteikirche Maria Laach inmitten der beinahe unberührten Urlandschaft der östlichen Eifel in Nachbarschaft zum Mittelrhein.

Eine faszinierende Zeitreise zwischen den mächtigen Pfeilern der romanischen Basilika lässt nacherleben, wie der Beginn des 18. Jahrhunderts musikalisch in den großen Kathedralen Europas klang.

Nicholas Achten und das renommierte Spitzenensemble für historische Aufführungspraxis entdecken die vergessene Klangpracht des Kathedrikapellmeisters Joseph-Hector Fiocco, der 1741 mit nur 38 Jahren in Brüssel verstarb, aber Musik für die Ewigkeit hinterließ.

**Joseph-Hector Fiocco:**  
Salve Regina  
Exaudi te Dominum  
Concerto in G-Dur  
O beatissima virgo Maria  
Proferte cantica  
Alma Redemptoris Mater



**Tickets € 28 | 25 | 20 | 12**  
*Hinweis: in Kategorie 4 nur Sicht auf Bildschirmen*

**Karten und Infos**  
Tourist-Info Vulkanregion Laacher See  
02636-19433  
Zentraler Vorverkauf:  
02622-9264250

**Konzertspielstätte**  
Abteikirche Maria Laach  
56653 Maria Laach

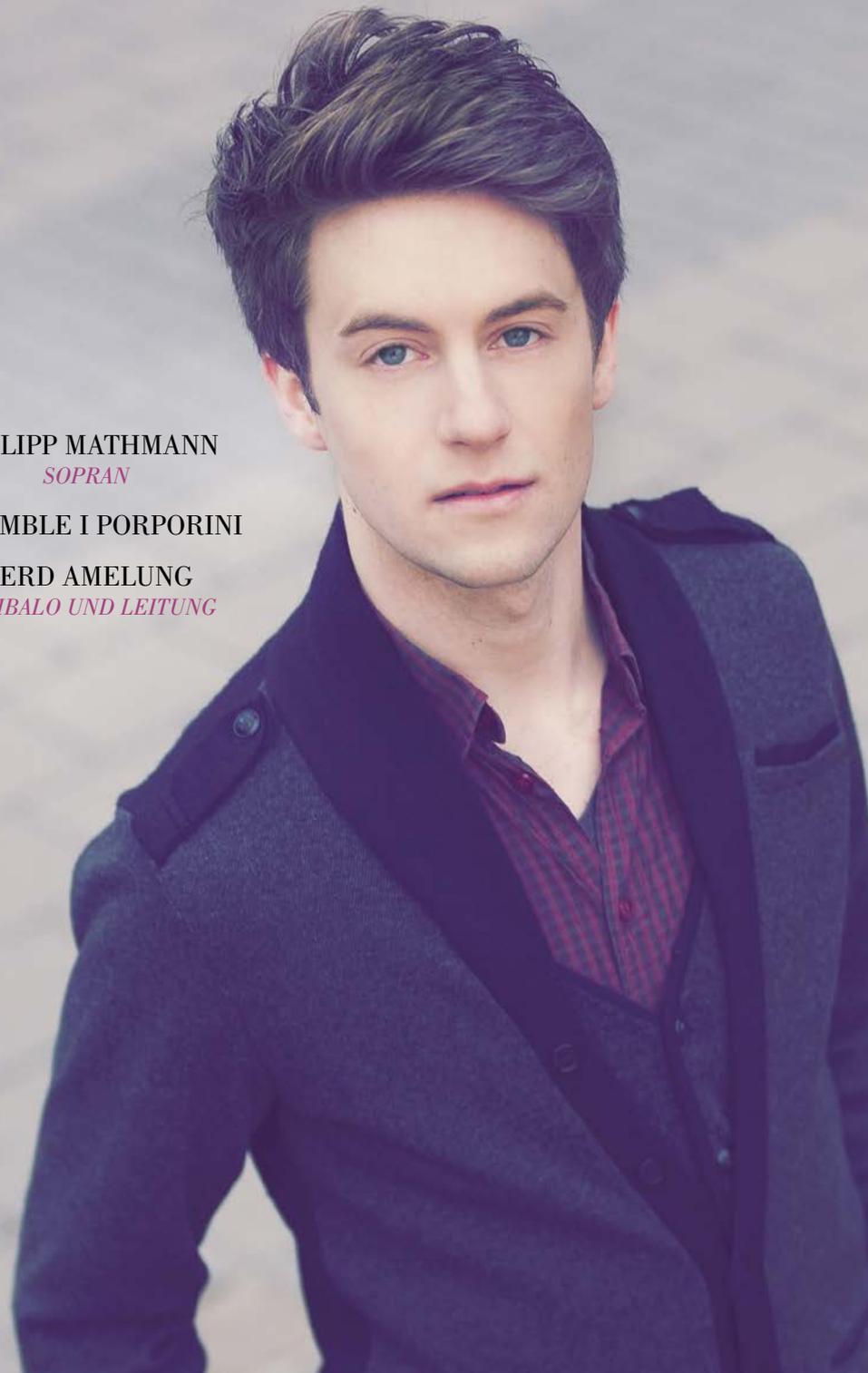


SCHERZI MUSICALI  
NICHOLAS ACHTEN  
LEITUNG

PHILIPP MATHMANN  
*SOPRAN*

ENSEMBLE I PORPORINI

GERD AMELUNG  
*CEMBALO UND LEITUNG*



**Georg Friedrich Händel:**  
Ombra mai fu  
(aus Serse, London 1738)

**Johann Adolph Hasse:**  
Sinfonien aus Opus 5  
Arien aus Siroe (Bologna 1733) und  
Artaserse (Venedig 1729)

**Nicola Porpora:**  
Concerto da camera Nr. 5  
Arien aus Polifemo (London 1736)



**Tickets € 25 | 20 | 10**  
*Hinweis: Kategorie 3 ohne Sicht*

**Karten und Infos**  
Tourist-Info Boppard:  
0 67 42 - 38 88  
Zentraler Vorverkauf:  
0 26 22 - 9 26 42 50

**Konzertspielstätte**  
Pfarrkirche St. Pankratius  
Pankratiusring  
56154 Boppard-Herschwiesen  
(Herschwiesen als Ortsbezirk der  
Stadt Boppard liegt nicht am Rhein,  
sondern auf den Hunsrückhöhen, und  
ist gut mit dem PKW zu erreichen.)



# FARINELLI

SAMSTAG | 1. AUGUST | 19 UHR  
*BOPPARD-HERSCHWIESEN, ST. PANKRATIUS*



Was einst dem großen Farinelli gelang, ist auch das  
Markenzeichen des Berliner Countertenors Philipp Mathmann:  
Scheinbar mühelos erklimmt er stimmliche Höhen und lässt  
Hörerherzen in Koloraturen höher schlagen. Dass der studierte  
Mediziner Facharzt für Stimme ist, macht seine Spitzentöne nur  
umso glaubwürdiger. Gemeinsam mit Gerd Amelung und den  
Streichern der „Porporini“ folgt er den Spuren der beiden  
Konkurrenten Farinelli und Caffarelli durch ihre Erfolgsopern.

Hasses „Siroe“ darf dabei nicht fehlen, die einzige Oper,  
in der beide zusammen auftraten. Auch Händels „Ombra mai fu“  
und Porporas „Alto Giove“ sind Höhepunkte dieses Abends im  
Glanz der Oper.

# FOLLIA FOLK

SONNTAG | 2. AUGUST | 19 UHR  
NEUWIED, HERRNHUTER BRÜDERGEMEINE



Seit mehr als drei Jahrzehnten steht der Name „Hortus Musicus“ im Baltikum für Alte Musik im authentischen (Klang-)Gewand. Mit ihren alten Instrumenten und historischen Kostümen, mit ihrem fröhlichen Gesang und den ausdrucksstarken Melodien zaubern die zehn Musiker aus Estland europäische Panoramen in die Konzertsäle der Welt. Im historischen Gemeinesaal der Herrnhuter schlagen sie einen großen Bogen vom Folk bis zur Follia, von jüdischen Gesängen bis zum großen Monteverdi. Ein geistlich-weltlicher Abend, so bunt wie sein Repertoire.

Geistliche Volkslieder aus Estland

Schwerttanz aus Schweden

Mazedonische Volksmelodien

Sephardische Lieder

**Claudio Monteverdi:**

Zwei Psalmen (Cantate Domino,

Jubilet tota civitas)

Drei Madrigale (Zefiro torna, Non

voglio amare, Vaga su spina ascosa)

**Canzonen von Frescobaldi und**

**Gabrieli**

**Renaissancetänze von Mainerio**

**La Follia von Corelli u.a.**



**Tickets € 25**

*Hinweis: Freie Platzwahl*

**Karten und Infos**

Tourist-Info Neuwied:

026 31 - 8 02 55 55

Zentraler Vorverkauf:

026 22 - 9 26 42 50

**Konzertspielstätte**

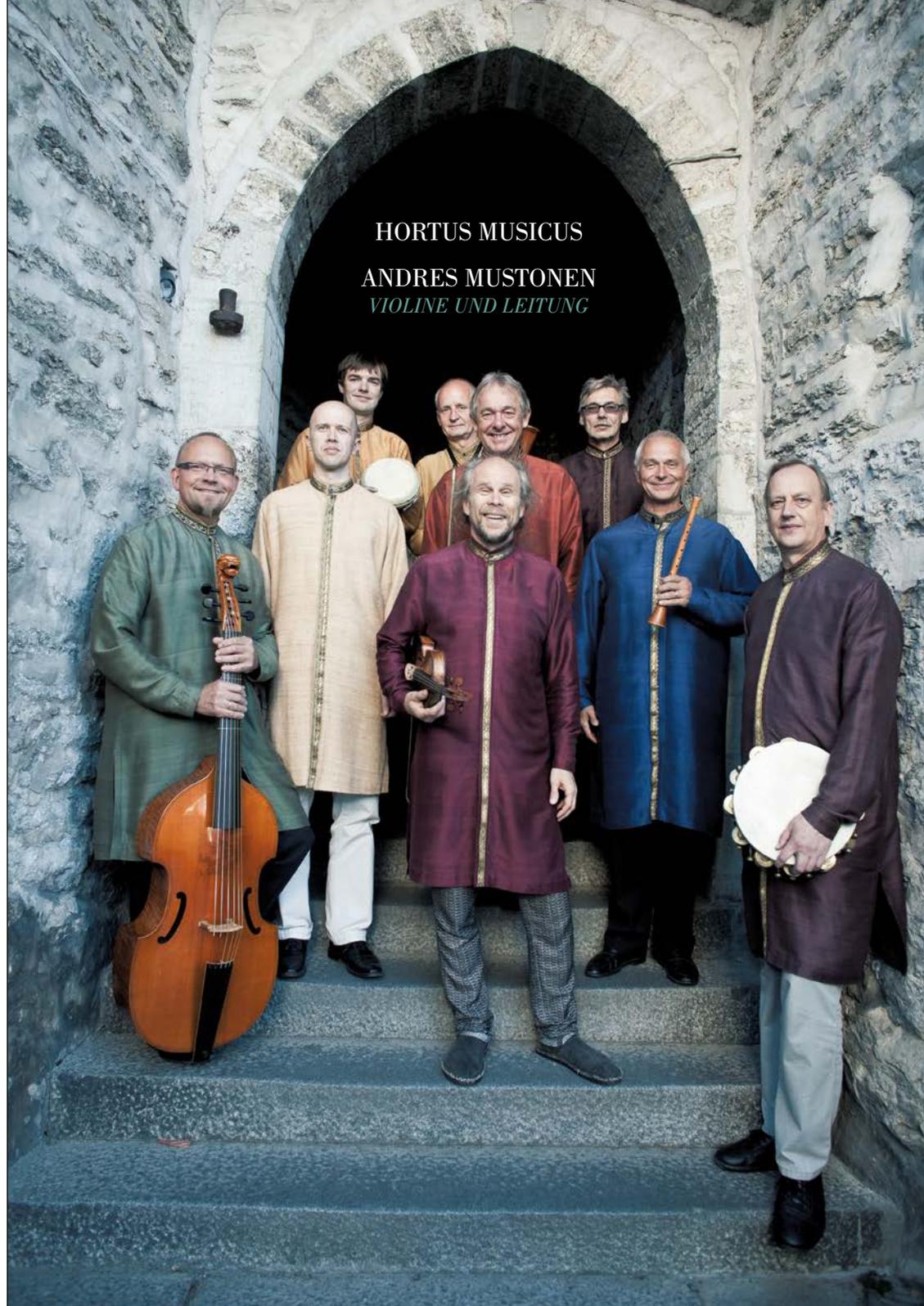
Herrnhuter Brüdergemeine

Friedrichstraße

56564 Neuwied



HORTUS MUSICUS  
ANDRES MUSTONEN  
VIOLINE UND LEITUNG





ENSEMBLE CÉLADON:

PAULIN BÜNDGEN *COUNTERTENOR UND LEITUNG*

CLARA COUTOULY *SOPRAN*

GWÉNAËL BIHAN *BLOCKFLÖTE*

FLORENT MARIE *LAUTE*

NOLWENN LE GUERN *FIDEL UND REBAB*

LUDWIN BERNATÉNE *SCHLAGWERK*

„Liesse, esbatement et alegrença“ –  
Lieder zum Tanzen im Mittelalter  
von Miraval, Lescurel, Vaqueiras,  
Bornelh, Coincy, Palazol u.a.

19 Uhr  
Konzerteinführung mit  
Dr. Gernot Blume

(veranstaltet von der Stadt Bingen am  
Rhein Tourismus und Kongress GmbH)



Tickets: € 25

Karten und Infos

Tourist-Info Bingen  
0 67 21 - 18 42 06

Zentraler Vorverkauf:  
0 26 22 - 9 26 42 50

Konzertspielstätte

Villa Sachsen  
Mainzer Straße 184  
55411 Bingen



# LUFT UND LIEBE

SAMSTAG | 8. AUGUST | 19:30 UHR  
*BINGEN, VILLA SACHSEN*

1999 von Countertenor Paulin Bündgen gegründet, produzierte das Ensemble Céladon, das unter dem Namen des Helden aus dem berühmten Schäferroman „L'Astrée“ von Honoré d'Urfé vorwiegend mittelalterliches Musikrepertoire erkundet, viele erfolgreiche und preisgekrönte Alben. Nach Bingen kommen die sechs Spezialisten mit einem Programm, in dem lebhaft Rhythmen und fröhliche Texte zum Singen und Tanzen einladen.

Denn die französischen Minnesänger, Troubadours und Trouvères, schmachteten nicht unentwegt im Schmerz unerfüllter Liebe, sondern sie wussten vielmehr kräftig zu feiern: Speis' und Trank hielten Leib und Seele zusammen; die Estampies, Rondes und anderen Tänze jener Zeit fuhren unwiderstehlich in die Beine und spiegeln uns heute die Lebenslust einer von prächtigen Adelsfesten berauschten Epoche.

# KAISER- KLÄNGE

SAMSTAG | 15. AUGUST | 19 UHR  
BOPPARD, ST. SEVERUS



Wahrhaft kaiserlich ging es zu, wenn Fux und Biber in Wien den Ton angaben. Andächtig lauschte Kaiser Leopold I. den Bassisten seiner Hofkapelle in den wunderbaren Psalmen des Steirers Fux und des Böhmen Biber. Beide Barockmeister verstanden sich ebenso gut auf köstliche Tafelmusik für Geigen und Bratschen.

Wenn der Nachtwächter sein Lied anstimmte und der Geigenvirtuose Schmelzer seine Bogen-Fechtkünste zeigte, war das kaiserliche Vergnügen vollkommen. Die Berner Geigerin Meret Lüthi zaubert mit ihrem Ensemble und zwei erfahrenen Bassisten fantastisch schöne Kaiserklänge in den Kirchenraum von Sankt Severus in Boppard.

**Johann Joseph Fux:**  
Alma redemptoris mater, K 190;  
Rondeau

**Heinrich Ignaz Franz Biber:**  
Nisi Dominus für Bass solo,  
Violine und B.c.  
Laetatus sum für zwei Bässe,  
Solo-Violine und Streicher  
„Nachtwächter“-Serenade  
Partia II und VI aus „Harmonia  
Artificiosa-Ariosa“

**Johann Heinrich Schmelzer:**  
Zwei Sonaten aus „Sacro-profanus  
concertus musicus“



**Tickets € 25 | 20 | 10**  
*Hinweis: Kategorie 3 ohne Sicht*

**Karten und Infos**  
Tourist-Info Boppard:  
0 67 42 - 38 88  
Zentraler Vorverkauf:  
0 26 22 - 9 26 42 50

**Konzertspielstätte**  
Pfarrkirche St. Severus  
Untere Marktstraße 7  
56154 Boppard

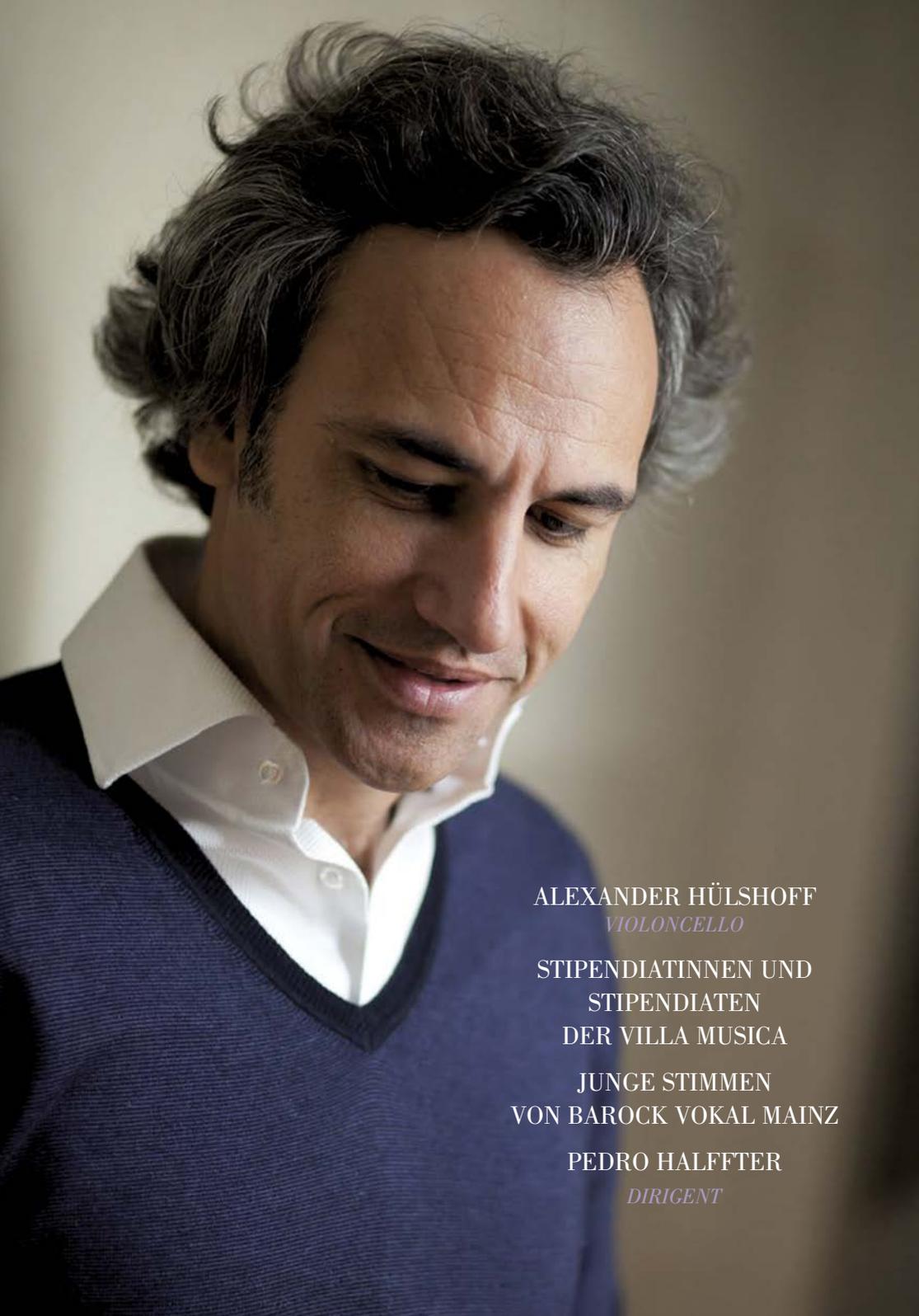


JONATHAN SELLS  
*BASS*

NN  
*BASS*

LES PASSIONS DE L'ÂME  
(BERN)

MERET LÜTHI  
*VIOLINE UND LEITUNG*



ALEXANDER HÜLSHOFF  
*VIOLONCELLO*

STIPENDIATINNEN UND  
STIPENDIATEN  
DER VILLA MUSICA

JUNGE STIMMEN  
VON BAROCK VOKAL MAINZ

PEDRO HALFFTER  
*DIRIGENT*

**Ludwig van Beethoven:**  
Sinfonie Nr. 9, recomposed  
für Kammerensemble und Solosänger  
von Pedro Halffter

**Ernesto Halffter:**  
„Homenaje a Salvador Dalí“ für  
Trompete, Schlagwerk, Tenor, Klavier  
und gemischten Chor

**10 Uhr**  
**Konzerteinführung**  
**mit Prof. Dr. Karl Böhmer**  
(veranstaltet von Freunde der  
Villa Musica e.V. und der  
Gesellschaft der Freunde und Förderer  
Arp Museum Bahnhof Rolandseck)

**arp museum** Bahnhof Rolandseck

**Tickets € 30**  
Hinweis: Freie Platzwahl

**Karten und Infos**  
Arp Museum Bahnhof Rolandseck  
0 22 28 - 9 4 25 16  
Zentraler Vorverkauf:  
0 26 22 - 9 26 42 50

**Konzertspielstätte**  
Arp Museum Bahnhof Rolandseck  
Hans-Arp-Allee 1  
53424 Remagen



# BEETHOVEN NEUNTE

SONNTAG | 16. AUGUST | 11 UHR  
*REMAGEN,*  
*ARP MUSEUM BAHNHOF ROLANDSECK*



Als Flashmob in der Fußgängerzone kennt man sie schon, als Werk für Kammerensemble ist Beethovens „Neunte“ eine Neuigkeit. „Symphonie No 9 recomposed“, so nennt der spanische Komponist und Dirigent Pedro Halffter seine Version der Neunten von Beethoven, die er im Arp Museum Bahnhof Rolandseck vorstellt. Das Kammerorchester besteht aus Stipendiaten der Villa Musica. Gemeinsam mit dem Cellisten Alexander Hülshoff stürzen sie sich in die dramatischen ersten Sätze. Für das berühmte Finale mit Schillers „Ode an die Freude“ kommen junge Stimmen von „Barock Vokal“ aus Mainz hinzu. Und weil das Ganze in der große Dalí-Ausstellung des Arp Museums stattfindet, erklingt davor jene Kantate, mit der Salvador Dalí 1974 sein Teatro-Museo in Figueres einweihte, komponiert von seinem Freund Ernesto Halffter.

THE GESUALDO SIX  
OWAIN PARK, LEITUNG



Das Vokalconsort, das 2014 im altherwürdigen Cambridge anlässlich eines Konzerts mit Musik von Carlo Gesualdo ad hoc gegründet wurde und dessen sechs Mannen seitdem dessen Namen tragen, entpuppte sich schnell als Zusammenkunft mit weitreichenden künstlerischen Perspektiven. Unter der Leitung des Sängers, Dirigenten, Komponisten und Organisten Owain Park traten The Gesualdo Six seither bei zahlreichen Konzerten in und außerhalb Englands auf. Im November 2019 veröffentlichten sie „Christmas“, ihre zweite CD. Im perfekten Klangraum der Liebfrauenkirche in Oberwesel stellen die Briten der Vokalpolyphonie vom deutschen Mittelalter über die franko-flämische Schule bis hin zur englischen und spanischen Renaissance Gesualdos selten zu hörende Tenebrae-Responsorien für Gründonnerstag als hochartifiziieller Gipfelpunkt dieser Entwicklung gegenüber.



**Tickets € 25 | 20 | 10**  
*Hinweis: Kategorie 3 ohne Sicht*

**Karten und Infos**  
Tourist-Info Oberwesel  
0 67 44 - 71 06 24  
Zentraler Vorverkauf:  
0 26 22 - 9 26 42 50

**Konzertspielstätte**  
Liebfrauenkirche  
Liebfrauenstraße  
55430 Oberwesel



**Carlo Gesualdo:**  
Tenebrae Responsorien für  
Gründonnerstag  
Tenebrae Factae sunt (Karfreitag)

**Hildegard von Bingen:**  
O Ecclesia, occuli tui

**William Byrd:**  
Miserere mei, Deus

**Josquin des Prez:**  
Tu solus qui facis mirabilia

**Christopher Tye:**  
Ad te clamamus

**Cristóbal de Morales:**  
Parce mihi Domine

# THE GESUALDO SIX

SONNTAG | 23. AUGUST | 19 UHR  
*OBERWESEL, LIEBFRAUENKIRCHE*



# BACH IN PARIS

SAMSTAG | 29. AUGUST | 19 UHR  
*BENDORF-SAYN, SAYNER HÜTTE*



Johann Sebastian Bach war nie in Paris, doch er kannte die französische Musik wie seine Westentasche. Dies beweisen der Traversflötist Alexis Kossenko und sein Ensemble in der h-Moll-Suite für Flöte und Streicher. „Les Ambassadeurs“ verstehen sich als Botschafter für die französische Musik des Barock, vor allem für Jean-Philippe Rameau. Die Tenorarien des Genies aus Dijon kann keiner ergreifender singen als der Schwede Anders Dahlin. Zwischen Rameaus „Fatal amour“ und Bachs „Badinerie“ entfalten die Gäste aus Schweden und Frankreich den ganzen Glanz des Barock.

**Johann Sebastian Bach:**  
Suite h-Moll für Flöte und Streicher,  
BWV 1067  
Zwei Tenorarien mit Flöte

**Jean-Philippe Rameau:**  
„Séjour de l'éternelle paix“,  
Arie des Castor aus *Castor et Pollux*  
„Fatal amour“, Arie des Pygmalion  
aus *Pygmalion*  
„Que ce séjour est agréable“,  
Ariette der Platée aus *Platée*  
„Ces oiseaux“, Ariette des Trajan aus  
*Le Temple de la Gloire*

**Jean-Marie Leclair:**  
Deuxième Récréation de musique,  
op. 8



**Tickets € 25 | 22 | 12**

**Karten und Infos**  
Besucherzentrum der  
Stiftung Sayner Hütte:  
0 26 22 - 9 04 27 04  
Zentraler Vorverkauf:  
0 26 22 - 9 26 42 50

**Konzertspielstätte**  
Denkmalareal Sayner Hütte  
In der Sayner Hütte 4  
56170 Bendorf-Sayn



ANDERS DAHLIN  
*TENOR*

ALEXIS KOSENKO  
*TRAVERSFLÖTE*

LES AMBASSADEURS  
*(PARIS)*



**BINGER**  
MEISTERKONZERTE

## PROGRAMM 2020

**Sa. 11.01. | 19.30 Uhr | Villa Sachsen**  
**Parker Quartet**

Daniel Chong | Violine, Ken Hamao | Violine  
Kee-Hyun Kim | Violoncello  
Jessica Bodner | Viola

**Sa. 29.02. | 19.30 Uhr | Villa Sachsen**  
**Gaudagnini Trio**

Alina Tambrea | Violine, Anca Lupu | Klavier  
Edvardas Armonas | Violoncello

**Sa. 14.03. | 19.30 Uhr | Villa Sachsen**  
**Boulangier Trio**

Birgit Erz | Viola, Illona Kindt | Violoncello  
Karla Haltenwanger | Klavier

**Mi. 18.03. | 09.30 Uhr | Kulturzentrum**  
**Kinderkonzert „Mozarts Ohrwurm“**

Beatrice Hutter | Schauspiel

**So. 25.04. | 19.30 Uhr | Villa Sachsen**  
**Jahreskonzert der Villa Musica**

Friedemann Eichhorn | Violine  
Junge Streicher der Villa Musica

**Sa. 08.08. | 19.30 Uhr | Villa Sachsen**  
**RheinVOKAL, Ensemble Céladon**

Paulin Bündgen | Countertenor und Leitung  
Clara Coutouly | Sopran  
Gwénaél Bihan | Blockflöte  
Florent Marie | mittelalterliche Laute  
Nolwenn Le Guern | Fidel & Rebab  
Ludwin Bernaténé | Schlagwerk

**Sa. 31.10. | 19.30 Uhr | Villa Sachsen**  
**Eduard Stan & Remus Azotei**

Eduard Stan | Klavier, Remus Azotei | Violine

**So. 01.11. | 15.00 Uhr | Kulturzentrum**  
**Familienkonzert**

„GEORGE ENESCU – Musikalische  
Kindheitserinnerungen eines Genies“

**Sa. 21.11. | 19.30 Uhr | Villa Sachsen**  
**Kuss Quartett**

Jana Kuss | Violine, Oliver Wille | Violine  
William Coleman | Viola, Mikayel

# ING K

Kultur & Kongress  
Ingelheim am Rhein

THEATER

FILM

KONZERT

KLEIN  
KUNST

TANZ

ROCK

Tickets & Infos sowie das komplette Programm unter

[www.king-ingelheim.de](http://www.king-ingelheim.de)

Weitere Informationen unter [www.bingen.de](http://www.bingen.de)

AUF  
EINEN BLICK





**Impressum**

**Herausgeber,  
Redaktion und Träger:**

Villa Musica Rheinland-Pfalz  
Auf der Bastei 3  
55131 Mainz

**Autoren:**

Prof. Dr. Karl Böhmer  
Sabine Fallenstein  
Jörg Lengersdorf  
Helena Schwan

**Fotonachweis:**

Piel media (S. 8/9, 46/47),  
Rheinland-Pfalz Tourismus GmbH  
(S. 10), Heike Rost (S. 12), Tobias  
Humm (S. 13), François Bouriaud  
(S. 14), Lahr / AR-Stiftung (S. 15),  
VG Montabaur (S. 16), Christoph  
Grunert (S. 17), Francisco de Goya /  
Museo del Prado Madrid (S. 18),  
Ahraltourismus (S. 19), Heidrun  
Miller (S. 20), Wolf Silveri (S. 21),  
Klaus Mellenthin (S. 22/23), Kai Link  
(S. 24), Kaupo Kikkas (S. 24/25),  
Florian Simeth (S. 26/27),  
Touristinformation Boppard (S. 27,  
30, 36), Jesse Williams (S. 29),  
Joana Groeblinghoff (S. 30), Stadt  
Neuwied (S. 32), Heikki Leis (S. 33),  
Guy Keller (S. 34), Stadt Bingen (S.  
35), Benjamin Hofer (S. 37), Unai P.  
Azaldegui (S. 38), Touristinformation  
Remagen (S. 39), Ah Mills (S. 40/41),  
Thomas Naehte (S. 42),  
Klockar Mattias Nääs (S. 43)

**Konzeption, Design:**

Wordwide GmbH, Mainz

**Druck:**

Druckerei Hachenburg GmbH

## RHEINVOKAL - FESTIVAL AM MITTELRHEIN

RheinVokal ist ein gemeinsames Festival  
des Südwestrundrucks, der Villa Musica Rheinland-Pfalz  
und des Vereins der RheinVokal-Kommunen.

**Künstlerisches Leitungsteam:**

Sabine Fallenstein, Jörg Lengersdorf (SWR)  
Prof. Alexander Hülshoff, Prof. Dr. Karl Böhmer  
(Villa Musica Rheinland-Pfalz)

**Mitveranstalter:**

Stadt Andernach, Stadt Bad Neuenahr, Stadt Bendorf,  
Stadt Bingen, Stadt Boppard, Verbandsgemeinde Brohltal,  
Stadt Ingelheim / IKuM – Ingelheimer Kultur und Marketing GmbH,  
Stadt Koblenz / Koblenz-Touristik, Stadt Montabaur,  
Stadt Neuwied, Stadt Oberwesel,  
Stadt Remagen / Arp Museum Bahnhof Rolandseck

**Förderer und Sponsoren:**

LOTTO Rheinland-Pfalz,  
Sparkasse Neuwied,  
Initiative Region Koblenz-Mittelrhein e.V.,  
Freunde der Villa Musica e.V.,  
Kultursommer Rheinland-Pfalz,  
Ministerium für Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur

**Hörfunk-Aufzeichnungen:**

SWR2 Landesmusikredaktion Rheinland-Pfalz

**Konzertdurchführung:**

Team Villa Musica

**WIR BEDANKEN UNS  
BEI ALLEN BETEILIGTEN.**

*... Wir fördern Qualität*



Wer RheinVokal-Konzerte schätzt, der wird sich auch bei den FREUNDEN der Villa Musica wohlfühlen.

Wir sind das Publikum • Wir sind wissbegierig  
Wir treffen die Künstler • Wir sind nah dran  
Wir sind Botschafter der Villa Musica und von RheinVokal.

Sie können dazu gehören und Spitzenleistung unterstützen!

[www.freundedervillamusica.de](http://www.freundedervillamusica.de)

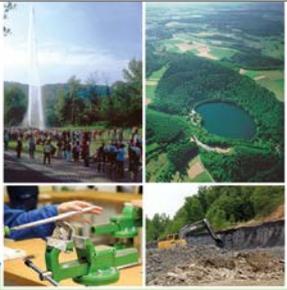
FREUNDE der Villa Musica e.V.  
Barbara Harnischfeger - Erste Vorsitzende  
[barbara-harnischfeger@t-online.de](mailto:barbara-harnischfeger@t-online.de)

Kai Link - Geschäftsführer  
[info@freundedervillamusica.de](mailto:info@freundedervillamusica.de)  
Schloss Engers, Tel. 0 26 22 - 92 64 111



# 25 JAHRE VILLA MUSICA IN SCHLOSS ENGERS

**Festkonzerte an Pfingsten 2020**  
[www.villamusica.de](http://www.villamusica.de)



INITIATIVE REGION  
KOBLENZMITTELRHEIN

Die Initiative Region Koblenz-Mittelrhein e.V. ist ein Verein, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, auf die Schätze und Besonderheiten der Region Koblenz-Mittelrhein aufmerksam zu machen.

Deshalb unterstützen wir RheinVokal, da es einen bedeutenden Beitrag zu den vielfältigen kulturellen Angeboten in der Region Koblenz-Mittelrhein leistet. Die Initiative Region Koblenz-Mittelrhein e.V. will das Selbstbewusstsein der Region stärken und den Wirtschaftsstandort Koblenz-Mittelrhein fördern. Eine starke Region Koblenz-Mittelrhein im Europa der Regionen ist unser Ziel.

Bringen auch Sie sich aktiv in die Weiterentwicklung der Region Koblenz-Mittelrhein ein. Interesse an einer Mitgliedschaft? Weitere Infos unter [www.region-koblenz-mittelrhein.de](http://www.region-koblenz-mittelrhein.de)

Initiative Region Koblenz-Mittelrhein e.V., Stresemannstr. 3-5, 56068 Koblenz  
Telefon: 0261/120-2159, E-Mail: [kontakt@region-mittelrhein.info](mailto:kontakt@region-mittelrhein.info)

## INFORMATIONEN ZUR KARTENBESTELLUNG

### BESTELLUNGEN

**Kartenrückgabe:**  
Karten können bis 1 Woche vor dem Konzert gegen Gutschein (abzgl. 5 € Bearbeitungsgebühr je Karte) zurückgegeben werden. Spätere Kartenrückgaben können nicht gutgeschrieben werden.

Bitte berücksichtigen Sie, dass es in den Spielstätten teilweise Sichtbehinderungen gibt und in den Kirchen kühle Temperaturen und unbequeme Sitzverhältnisse herrschen können.

Änderungen vorbehalten.

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die Datenschutzerklärung von Villa Musica Rheinland-Pfalz.

### ERMÄSSIGUNGEN

**Im zentralen RheinVokal-Kartenbüro (Mo. – Fr., 9 – 16):**  
Fon 0 26 22 - 9 26 42 50

**Bei Villa Musica:**  
Fon 0 61 31 - 9 25 18 00

**Per Post oder Fax mit beiliegender Bestellkarte an:**  
RheinVokal – Festivalbüro  
Alte Schlossstr. 2  
(Schloss Engers)  
D-56566 Neuwied-Engers  
Fax 0 26 22 - 9 26 42 53

**Per E-Mail:**  
[info@rheinvokal.de](mailto:info@rheinvokal.de)

**Im Internet:**  
[www.rheinvokal.de](http://www.rheinvokal.de)  
(Bestplatzbuchung)  
[www.villamusica.de](http://www.villamusica.de)  
(mit Platzauswahl)

**Vor Ort:**  
Die Vorverkaufsstellen für die Konzerte vor Ort sind auf den vorigen Seiten angegeben. Die Vorverkaufsgebühren sind unterschiedlich.

Außerdem gibt es Karten für alle Konzerte im zentralen RheinVokal-Kartenbüro.

**Abonnement:**  
Freie Wahl der Konzerte, gilt für die Karten eines Bestellvorgangs für Konzerte von RheinVokal und/oder der Villa Musica

- mind. 5 verschiedene Konzerte: 10 %
- mind. 10 verschiedene Konzerte: 20 %

Abonnements sind nur telefonisch, per FAX oder per E-Mail über RheinVokal oder Villa Musica buchbar.

**Schüler, Studenten und Schwerbehinderte (ab 80 %):**  
Erhalten gegen Vorlage des Berechtigungsausweises 50% Ermäßigung (Erstattung an der Abendkasse).

**Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre:**  
Sonderpreis 6,- €

**Inhaber der SWR2-Kulturkarte erhalten für die Konzerte am 17. und 23. Juli 10 % Ermäßigung.**  
(Erstattung an der Abendkasse)

Mehrfache Rabattierung ist nicht möglich!

[www.knechtsteden.com](http://www.knechtsteden.com)



FESTIVAL ALTE MUSIK  
KNECHTSTEDEN



HANA BLAŽÍKOVÁ

VOCES SUAVES

VOX WERDENSIS

ENSEMBLE HESPERI

TIBURTINA ENSEMBLE

KRISTIAN BEZUIDENHOUT

RHEINISCHE KANTOREI

HERMANN MAX

20.-29. SEPT. 2019

VISIONÄRE

BACH & MENDELSSOHN

*Im wunderschönen  
Monat Mai*

SCHUMANN  
WAGNER  
BEETHOVEN  
BRAHMS  
MAHLER  
U.V.A.

KAMMERMUSIKFESTIVAL  
DER STADT ANDERNACH  
AUF SCHLOSS  
BURG NAMEDY

*Andernach*

30  
JAHRE

XXX.  
ANDERNACHER  
MUSIKTAGE  
8.-10. MAI 2020

Karten sind telefonisch  
oder via Internet erhältlich  
Burg Namedy · Tel.: 02632 48 625  
e-mail: [info@burg-namedy.de](mailto:info@burg-namedy.de)  
[www.andernacher-musiktage.de](http://www.andernacher-musiktage.de)



Rheinland-Pfalz  
MINISTERIUM  
FÜR BILDUNG, WISSENSCHAFT,  
WEITERBILDUNG UND KULTUR



Wirtschaftsförderungsorganisation  
am Mittelrhein e.V.



LOTTO STIFTUNG  
RHEINLAND-PFALZ



Kreissparkasse  
Mayen



Volksbank  
RheinAhrEifel eG

IHR STADTWERK  
Andernach

